

Fluglärm: Hoffnung auf Hilfe aus München

Freilassingener Appell an neue Staatsregierung



An einem Tisch von links: Verkehrsminister Dr. Hans Reichhart, Agrarministerin Michaela Kaniber, Bettina Oestreich und Bürgermeister Josef Flat-scher. – Foto: Stadt

Freilassing. Im Kampf um eine gerechtere Verteilung der Flugbewegung am Salzburger Flughafen setzen Stadt Freilassing und Schutzverband Rupertiwinkel weiterhin auf Hilfe aus München. Wie das Rathaus berichtet, haben deshalb Bürgermeister Josef Flat-scher und Schutzverbands-Vorsitzende Bettina Oestreich gegenüber dem neuen Bayerischen Verkehrsminister, Dr. Hans Reichhart, die aktuelle Problematik geschildert. So soll das Thema Fluglärm auch bei der neuen

Bayerischen Staatsregierung nicht an Priorität verlieren. Unterstützung bekamen die lokalen Akteure auch von der Stimmkreisabgeordneten und Agrarministerin Michaela Kaniber.

Wie das Rathaus mitteilt, habe Dr. Hans Reichhart die Sorgen aus Freilassing ernst genommen. Laut Pressemitteilung der Stadt will er sich für eine Verbesserung der Situation einsetzen – auch beim Bundesverkehrsministerium, das in dieser Angelegenheit die Zügel in der Hand hält. – red